

Januar 2019

Aussprache zu Tuberkuloseerkrankungen unerwünscht

Das Jahr 2019 begann schon am 17.1. mit einer Kreistagssitzung, in der zum ersten Mal das Fernsehen Aufnahmen gemacht hat. Überregional interessierte der NDR die Angelegenheit der Tuberkuloseerkrankungen auf den Schlachthöfen und wie der Kreistag damit umgeht. Die SPD hatte das Thema zwar auf die Tagesordnung gebracht, aber es konnte nur der Antragsteller, Detlef Kolde, dazu sprechen. Der Antrag wurde dann an den Sozialausschuss weitergeleitet. Der Antrag von Fabian Wesselmann, eine Aussprache dazu zuzulassen, lehnte die CDU ab. Wie unsere Gruppe am 18.12. hat die SPD-Fraktion auch eine Anfrage zur Thematik gestellt, die zwar beantwortet wurde, aber auch ohne die Möglichkeit der Aussprache.

Landkreis kein sicherer Hafen

Gemeinsam mit der SPD hat unsere Gruppe den [Antrag](#) gestellt, auch den Landkreis Cloppenburg zum sicheren Hafen für aus Seenot Gerettete zu erklären. Alle betonten ihre Betroffenheit über die 2.262 ertrunkenen Flüchtlinge im Mittelmeer, aber eine Unterstützung der Initiative „Seebrücke“ konnten CDU, AfD, FDP und Linke nicht mittragen, da dies angeblich falsche Anreize für die Flüchtlinge setzen würde. Die Frage bleibt, was die CDU unter „christlich“ versteht.



Dr. Irmtraud Kannen und Fabian Wesselmann bei der Cloppenburgener Seebrücke-Demo am 13.10.2018

Plädoyer für mehr Wallheckenschutz

„Die Wallhecke würde seufzen ‚Ach, wäre ich doch eine Straße im Landkreis Cloppenburg, dann ginge es mir besser““. Mit diesem Satz zog Dr. Irmtraud Kannen im Kreistag eine Verbindung zwischen der Behandlung von Straßen und Wallhecken. Für die Feststellung von Schäden an Straßen wird ein großer Aufwand betrieben und für die Sanierung und Verbreiterung spielt Geld keine Rolle. Den Wallhecken wird nur ein Bruchteil der Ressourcen und Aufmerksamkeit zuteil, von denen Straßen profitieren. Dabei ist die Pflege des Landschaftsbildes mindestens ebenso wichtig wie der Erhalt von Straßen. Unsere Gruppe hat einen [Antrag](#) mit einem kreativen Konzept zur Vitalisierung von Wallhecken vorgelegt, der aber leider nur von fünf Kreistagsmitgliedern unterstützt wurde.

Moratorium für Erdgasförderung

„Solange weitere Erdbeben und Schäden nicht ausgeschlossen werden können, spricht sich der Kreistag für ein Moratorium bei der Erdgasförderung im Landkreis Cloppenburg aus“. Dieser Antrag wurde leider nur von den drei Mitgliedern unserer Gruppe unterstützt.

ProBeweis auch bald im Landkreis Cloppenburg

Aufgrund unseres [Antrages](#) können wir erwarten, dass es bald auch im Landkreis Cloppenburg mindestens eine Anlauf- und Untersuchungsstelle des [Netzwerkes ProBeweis](#) geben wird.

Kompensationsverzeichnis bleibt offline

Unser [Antrag](#) auf Veröffentlichung des Kompensationsverzeichnisses auf der Homepage des Landkreises fand in der Kreistagssitzung nur sechs Unterstützer_innen. Damit ist die Chance auf mehr Kontrolle der Kompensationsmaßnahmen durch die Bürger vertan.

Zuletzt in der Presse

[NWZ: Sprecherin von Grüne/UWG kritisiert Schlachthöfe \(05.01.19\)](#)

[NWZ: Oft bleibt es nur bei Ermahnungen \(24.11.18\)](#)

Kontakt

Dr. Irmtraud Kannen

Rügenstraße 9
49661 Cloppenburg
Telefon: 04471 4562
E-Mail: irmtraud.kannen@k-clp.de

Ulla Thomée

Gladiolenstraße 18
49661 Cloppenburg
Telefon: 04471 6077
E-Mail: ursula.thomee@k-clp.de

Fabian Wesselmann

Zur Mühle 4
49688 Lastrup
Telefon: 0151 17227121
E-Mail: fabian.wesselmann@k-clp.de